

Nachtleben spielend leicht

Neues Kneipen-Quartett ist gleichzeitig Gutscheinfundus



NÜRNBERG - Das hat viel mit Nostalgie zu tun. Mit kleinen Jungs, die sich einst mit roten Backen PS-Zahlen, Hubraum und Spritverbrauch heißer Flitzer abfragen. Inzwischen sind die Fans des guten alten Auto-Quartetts erwachsen geworden. Heute wird Kneipen-Quartett gespielt, wird nach Thekenlängen, Bierpreisen, Eröffnungsjahr oder der Entfernung des jeweiligen Lokals zur Burg gefragt.

Viele Abende investiert

Eigenhändig haben die Autoren die Länge aller Tresen mit dem Metermaß vermessen: Der Jurist Daniel Pohl (36) und der Werbegrafiker Markus Weber (39) haben viele Abende in der Altstadt und in einschlägigen Stadtteil-Kneipen investiert, bis sie alle Daten beisammen hatten: die längste Theke (30 Meter in der «Barcelona Finca») und die kürzeste (zwei Meter im Gasthaus «Schanzenbräu»), das teuerste Bier (4,50 Euro für den halben Liter) und das billigste (2,30 Euro), dazu die jeweils über Google Maps errechnete Entfernung vom Tresen zur Burg als Orientierung, die maximale Gästezahl und das Jahr der Eröffnung.

Wer das Quartett-Spielen am Ende satt hat, kann sich von A wie «Andalusischer Hund» bis Z wie «Zum Bühler» durchs Nürnberger Nachtleben trinken. Auch dabei hilft ein gutes Blatt, denn jede der 32 Spielkarten ist ein Gutschein, der vor Ort eingelöst werden kann; die Bedienung macht ihr Kreuzchen auf der Spielkarte und es kann weitergezockt werden.

Mal gibt es zwei Cocktails zum Preis von einem, mal drei Gerichte zum Preis von zweien; insgesamt liefert das Kneipen-Quartett Gutscheine im Gegenwert von 190 Euro. Praktisch: Auch die nächste Nightliner-Haltestelle ist angegeben. c. s.

Das Nürnberger Kneipen-Quartett kostet 9,50 Euro und ist in großen Buchhandlungen oder im Internet unter erhältlich.

31.12.2009

© NÜRNBERGER NACHRICHTEN

